

FISCHELNER WOCHEN

Mitteilungen und Neues aus

Fischeln, Königshof, Stahldorf,

Donksiedlung, Oberend, Bösinghoven
Osterath und Strümp in div. Auslagen

Für die Woche vom 19. Oktober bis 25. Oktober 2024

Nr. 42

Tag der offenen Tür im neuen Quartierszentrum Fischeln

Am Samstag, den 5. Oktober wurde im Rahmen eines Tages der offenen Tür das neue Quartierszentrum Fischeln der Städtischen Seniorenheime Krefeld an der Hafelsstraße 52 vorgestellt. Neben der Leiterin des Quartierszentrums, Heidi Schwarz, richteten auch die Aufsichtsratsvorsitzende des Unternehmens, Britta Oellers, sowie die stellvertretende Vorsitzende der Bezirksvertretung, Doris Nottebohm, einige Grußworte an die Gäste. Über den gesamten Tag hinweg war das Interesse der Fischelner Bürger*innen sehr groß. In Kleingruppen wurden die Leistungen und Räumlichkeiten des Quartierszentrums mit der Tages- und Kurzzeitpflege und der ambulanten Wohngruppe vorgestellt. Desgleichen haben Mieter*innen im Rahmen persönlicher Kontakte gerne ihr Zuhause im Obergeschoß

des Hauses präsentiert. Zudem wurden durch die Mitarbeiter*innen des Hauses die vielfältigen Leistungen vorgestellt, die im umliegenden Quartier erbracht werden können. Ergänzend dazu finden im Hause Gruppenangebote statt, zu denen interessierte Senior*innen aus der Umgebung ebenfalls herzlich eingeladen sind.

Nicht nur das schöne Wetter und die musikalische Untermalung luden zur Geselligkeit ein: Kulinarisches wurde im Zelt auf dem Parkplatz und auf den Terrassen im Innenhof angeboten: sowohl für den herzhaften Gaumen als auch für den süßen Abschluss mit frischgebackenen Waffeln und heißen Kirschen, Kuchen und Kaffee war gesorgt. Die Atmosphäre war herzlich, locker und entspannt – insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung.



Foto: Herr Strüven

Zahlreiche Besucher:innen folgten der Einladung zum Tag der offenen Tür.



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

140 Jahre Neumeyer – wir feiern Geburtstag!

Haustüren, Terrassenüberdachungen, Fenster, Markisen,
Aktionsangebote & vieles mehr!



SAMSTAG
OKT
19. | 11 – 16 Uhr
Hammersteinstr. 1
47807 Krefeld



KÖNIGSHOF
IMMOBILIEN GMBH

Verlässlich erfolgreich.

Mitten in Fischeln: Helle 2 Zimmerwohnung mit 2 Balkonen und Garage

2 ZKDB, 2 Balkone
Wfl. 71,60 m²
V 136, BJ 1974, Gas
Kaufpreis: 189.000 €
Courtage: 3,57 % inkl. MwSt.



KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH | Tel. 02151 39 16 66 | www.koenigshof.com

2000258-030



**IHR PARTNER
SEIT ÜBER 65 JAHREN**

**HiFi · TV · SAT · KABEL
ALARMTECHNIK & SMARTHOME**

Reparaturen · Verkauf · Beratung

Ihre Service-Nummern für alle Geräte, egal wo gekauft:
23613 oder **476373**

2K Multimedia
Friedrichstraße 34
47798 Krefeld

**LOEWE Galerie
METZ Galerie
www.radiokox.de**

2008934-001

Bezirksvertretungssitzung vom 10. Oktober 2024

Da zurzeit auf dem ehemaligen Gelände der Jugendverkehrsschule an der Erkelenzer Straße eine neue Rettungswache mit Gerätehaus für den Löschzug Fischeln gebaut wird, stand die künftige Nutzung des jetzigen Feuerwehrgerätehauses an der Kölner Straße im Mittelpunkt der Fischelner Bezirksvertretung am 10. Oktober. Bisher hat die Stadtverwaltung der Bezirksvertretung noch keine Vorschläge zur weiteren Nutzung des alten Gebäudes vorgestellt. Deshalb wurde von der Politik gefordert, nach Fertigstellung der neuen Rettungswache die dann leerstehenden Räumlichkeiten an der Kölner Straße zumindest vorübergehend anderweitig zu nutzen. Einige Möglichkeiten der Hallen- und der Freiflächnutzung wurden diskutiert und entsprechende Anfragen von SPD und Grünen und auch der Antrag der CDU als Prüfauftrag an die Verwaltung gerichtet.

Eine wichtige Entscheidung fand über die Vergabe der noch nicht vollständig verausgabten Bezirksbezogenen Haushaltsmittel statt. Den Krefelder Bezirksvertretungen

werden jährlich 8.960 Euro zur eigenen Entscheidung zur Verfügung gestellt. Für das Haushaltsjahr 2024 wurde bis auf einen Restbetrag von 60 EUR über den Verwendungszweck der beantragten Mittel nun insgesamt wie folgt entschieden:

Freunde und Förderer des Kindergartens St. Clemens e.V. 1.000 €

Förderverein ev. Kita Markuskirche Krefeld-Fischeln „Kleine Füße e.V.“ 1.600 €

Kinder Karneval Stahldorf 1972 e.V. 1.000 €

Bewegungskindergarten Klein und Groß e.V. 900 €

Arbeiter Samariter Bund 1.000 €

Katholische Kirchengemeinde Maria Frieden 1.000 €

Katholische Grundschule Königshof 2.000 €

Förderverein Jugendzentrum Fischeln e.V. 400 €.

Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Fischeln findet am 18. Dezember 2024 ab 17 Uhr im Fischelner Rathaus statt.

Doris Nottebohm

brachte ebenfalls spannende Ergebnisse. Vier Kinder konnten ihre künstlerischen Ambitionen unter dem Audio-Einfluss von entweder Heavy Metal, klassischer Musik oder Songs von Andrea Berg ausleben. Eine junge Künstlerin überraschte dabei mit ihrer Aussage: „Ich kann die Musik sehen!“ Ein stups-Flyer brachte es auf den Punkt: „Kinder machen die verschiedensten Erfahrungen, aus denen sie lernen. Dazu sind alle Sinne

erforderlich. Materialangebot, Freiraum und Ermutigung schenken den Kindern Zutrauen in ihre eigene Schaffenskraft.“

Unterstützung fand das Projekt von der ‚Aktion Kunst und Kultur im Unterricht‘ kurz AKKU. Die Mitglieder hatten auf Anregung von stups mehrere Konstruktionen aus stabilem Holz anfertigen lassen. Diese überdimensionalen Rahmen gestatteten den Kindern fast ‚grenzenlose‘ Gestaltungsmöglichkeiten. HEH



Bei der Ausstellungseröffnung (v.l.): stups-Leiterin Anja Claus, Heilpädagogin Maria Doumbaki, Birgit Bambeck Leiterin Inklusive KITA und die siebenjährige Hüma.



Eine AKKU-Delegation vor einem der gestifteten großen Holz-Arbeitsrahmen für die Kinder. (v.l.) Heide Schremmer, Manfred Coelen und Toulou Karagiannidou. Fotos: HEH

stups: „Ich bin ein Kunstwerk“

Einladung zur Inklusiven Kunst im stups-Kinderzentrum

Anlässlich des Welthospiztags hatte das stups-Kinderzentrum zu einer Ausstellung eingeladen, in der kleine und große Kunstwerke der Kinder ausgestellt wurden. Und weil alle Kinder der Inklusiven-stups-Kindertagesstätte in irgendeiner Art daran teilgenommen hatten, waren auch alle Teil eines Gesamtkunstwerks. Den Kindern wurden unterschiedliche Gestaltungsmaterialien zur Verfügung gestellt. Darunter Farben, Pinsel, Cremes, oder Deko-Utensilien. Damit konnten die jungen Künstler nach Lust und Laune agieren. Stichwort: Selbstwirksamkeit. Experten dazu: „Kreativität und Freude am Gestalten muss man Kindern nicht ‚beibringen‘, man kann es ihnen allenfalls

ausstreuen.“ Unter Mitwirkung der siebenjährigen Hüma und unter der Leitung von Heilpädagogin Maria Doumbaki nahm das Projekt Formen an. Jetzt eröffnete Hüma ganz selbstbewusst die Ausstellung. Die jungen Künstler, völlig losgelöst und unbeeinflusst, malten, klätschten mit der Farbe oder nutzten andere Materialien. Für das Projekt galt: „Der Weg ist das Ziel.“ Eine Bewertung war nicht gewünscht, allein das Ergebnis zählte. Denn: „Das Schöne liegt im Auge des Betrachters.“ Am Ende des Tages konnte Kinderzentrumsleiterin Anja Claus mehr als 150 interessierte Besucher verzeichnen.

Eine besondere Alternative der künstlerischen Beschäftigung

Offener Spielertreff

Am Donnerstag, 24. Oktober, ab 15 Uhr findet in der Geschäftsstelle des ASB, Wimmersweg 29, Krefeld-Fischeln ein Offener Spielertreff statt. Wer gerne spielt, ist herzlich willkommen. Verschiedene Spiele sind vor Ort vorhanden, es können

aber auch eigene mitgebracht werden.

Näheres unter Tel.: 02151 934170. Kontakt für weitere Informationen bei Bärbel Deußen, Tel.: 02151/9341728 o. E-Mail: b.deussen@asb-krefeld.de

Martin Zingsheim: „Normal ist das nicht!“

Förderverein DJK Adler präsentierte Kabarett vom Feinsten



(v.l.) Hans Krüppel, DJK-Fördervereinsvorsitzender Martin Jörissen und Kabarettist Martin Zingsheim. Fotos: HEH

Eine Bemerkung vorweg. Wenn sich jemand in Fischeln um Kultur kümmert, dann nimmt der Förderverein von DJK Adler eine Spitzenposition ein. Allein in diesem Jahr fanden das Konzert des Jungen Symphonieorchesters der Tonhalle Düsseldorf, das großartige Klavierkonzert mit Diana Sahakyan und aktuell der Abend mit dem Vorzeigekabarettisten Martin Zingsheim statt. Das alles stemmt der DJK Adler Förderverein als Organisator. Und die gute Nachricht dahinter: Davon profitieren sowohl rund zweihundert Kinder im Rahmen der Nachwuchsarbeit im Verein als auch die Fischelner Bürgerschaft durch ein einmaliges Kulturangebot. Motor und Motivator ist DJK-Ehrenpräsident Hans Krüppel. Durch seine Kontakte und sein ‚Dranbleiben‘ war es möglich, in 34 Jahren auf rund einhundert kulturelle Veranstaltungen zu kommen.

Mit dem Kölner Martin Zingsheim hatte der DJK Adler-Förderverein unter Martin Jörissen einen Großen der Kabarettzene eingeladen. Der Sprachkünstler, Schnellsprecher und Musiker Zingsheim fand sehr schnell den richtigen Draht zum Publikum. „Was ist mit den jungen Leuten los? Die Alten drehen gerade so richtig auf.“ Normal ist das nicht! Auf der anderen Seite zeigte er klare Kante: „Die Zukunft steht vor der Tür... ich mach einfach nicht auf.“ Oder „Home office endet schnell in häuslicher Gewalt.“



Ziemlich beste Freunde Kabarettist Martin Zingsheim (r.) und DJK-Ehrenpräsident Hans Krüppel.

Oder ein genervter Vater will sein Kind aus der KITA abholen. Die Kindergärtnerin erklärt ihm „Paula kommt gleich“. Der Vater: „Nee, kann ich heute nicht lieber ein anderes Kind?“ Zingsheim: „Ja, das sagt man nicht, aber manchmal ist einem schon danach. Normal ist das nicht! Ein ‚Achtsamkeitsseminar‘ wäre vielleicht eine Lösung.“ Über amerikanische Filme gerät er in ‚Hollywood‘. Dafür schlägt er vor, den nächsten James-Bond-Film in Köln zu drehen: „Mein Name



Prominente Gäste (v. l.): Hansgeorg Hauser und Antje Ditz vom Haus der Seidenkultur sowie Robert Ditz Geschäftsführer der Brauerei Königshof.

Gute Nachrichten! Dank WhatsApp keine Angebote mehr verpassen!

rewe.de/whatsapp

Scannen und direkt los chatten!

Jede Woche extra sparen – mit deinen REWE App Coupons.

Jetzt downloaden:

Google Play

App Store

Wöchentlich neue Coupons!

REWE Hoffmanns Dein Markt

Köln: Kölner Straße 524 • 47807 Krefeld-Fischeln
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Die REWE-App Alle Angebote immer dabei. PAYBACK

vollständige Datenschutzhinweise: rewe.de/datenschutz/na

2001062-005

ist Bond, Jupp Bond. Im Auftrag Ihrer Tollität.“ Und dann rutschen ihm noch wie nebenbei so schräge Ansagen raus, wie: „Bildungsferne gibt’s auch in gehobenen Schichten“ oder „Mann über Bord – Frau überglücklich“ oder „Für uns Kölner zählt schon die Eifel zum Kreis der fremden Kulturen.“ Zingsheim gesteht aber auch, dass er sich als aktiver Klimaschützer nach langem Flug auf die Kanaren doch irgendwie unwohl fühle. Außerdem arbeitete er sich natürlich intensiv an der Politik und den zahlreichen ‚Militarismen‘ in der deutschen Sprache ab. Unter’m Strich ein toller Abend mit satirischen Seitenhieben, Slapstick-Humor und Niveau.

Da spielte es auch keine Rolle, dass die ‚Häppchen‘ in der Pause diesmal etwas teurer waren. Dazu Hans Krüppel: „Das müsst Ihr verstehen, die Nachwuchsförderung beim DJK-Adler hat eben ihren Preis.“ Das sahen die Gäste gerne ein. Was sie nicht glauben konnten, dass es leider sehr früh mit den Getränken zu Ende gegangen war. Normal ist das nicht! DJK-Fördervereinsvorsitzender Martin Jörissen: „Das passiert mir nicht noch mal.“ Was denn! Freuen wir uns einfach auf die nächste Kulturveranstaltung. „Dann kommt der bekannte Kabarettist Christoph Sieber zu uns nach Fischeln“, kündigte Hans Krüppel an. HEH

mehr im Web!

Gültig vom 21.10. - 26.10.2024

GETRÄNKEWELT®

DIE GETRÄNKE KÖNNER

König Pilsener o. Alkoholfrei
20 x 0,5 l o. 24 x 0,33 l
o. **Th. König**
20 x 0,5 l
(1 l = 1,20/1,51)

11.99
zzgl. 3,10/3,42 Pfand

+ Zugabe Filzträger GRATIS! + solange der Vorrat reicht

Maisel's Weisse Original o. Alkoholfrei
20 x 0,5 l
o. **Bayreuther Hell**
20 x 0,5 l o. 20 x 0,33 l
(1 l = 1,60/2,42)

15.99
zzgl. 3,10 Pfand

Sinziger Mineralwasser
versch. Sorten
3x 12 x 1 l PET
(1 l = 0,33)

11.97
zzgl. 3x 3,30 Pfand

Dreierpack

Sinalco*
versch. Sorten
12 x 1 l PET
(1 l = 0,75)

8.99
zzgl. 3,30 Pfand

* teilweise koffeinhaltig

Ritas Getränkemarkt GmbH
Willicher Str. 7, Krefeld-Fischeln • Tel. (0 21 51) 36 59 815

Alle Preise in Euro • Bei den angegebenen Preisen handelt es sich um Abholpreise • Nur solange der Vorrat reicht
Abgabe nur an private Haushalte und in handelsüblichen Mengen • Nicht jeder Artikel ist in jedem Markt vorhanden
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Gute Handwerker vor Ort



Michael Siemes
Dachdeckermeister
Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Braunsweg 38 · 47807 Krefeld
Telefon (0 21 51) 30 01 80 · Fax (0 21 51) 30 00 46
www.siemesdach.de

Elektro-Service Rath GmbH
Wimmersweg 28
47807 Krefeld



Ideen lösen Probleme
GEBÄUDE TECHNIK
Fachbetrieb

Telefon 02151 / 300576
Telefax 02151 / 300560
Mobilfunk 0172 / 2386976
Internet e-mail http://www.rath-elektro.de info@rath-elektro.de



Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Elektrotechnik

Elektroarbeiten & Reparaturen aller Art

| | | | |
|------------------|--------------------------|-------------------|--------------|
| Schaltanlagenbau | Heizungs- & Regeltechnik | Schwimmbadtechnik | Alarmanlagen |
| Industrieanlagen | Wasseraufbereitung | Sprechanlagen | Netzwerke |
| E-Check | Bodenheizungen | Beleuchtung | KNX / EIB |

Ihr qualifizierter Partner rund um die Gebäudetechnik

Paul Meulendick GmbH
Meisterbetrieb für: Heizungsanlagen, Gas- und Ölf Feuerungen
Sanitäre Installation, Wärmepumpen
Solar- und Brennwertechnik

Telefon (0 21 51) 39 12 07 · www.meulendick.de



Ihr kompetenter Partner für technische Gebäudeausrüstung
Heizung • Lüftung • Sanitär • Klima
Öl- und Gasfeuerungen • Kundendienst
Obergath 126 · 47805 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 3 19 50 · Fax 31 95 20

Prinzenproklamation 2025

Am 10. Januar 2025 ist es wieder soweit – die Prinzenproklamation des Krefelder Prinzenpaars der Session 2024/25 steht vor der Tür! Unter dem Motto „Mit Vollgas durch die Narrenzeit“ werden Peter I. und Andrea III. als neues Prinzenpaar des Krefelder Karnevals proklamiert.

Die Veranstaltung findet im festlich geschmückten Saal des Seidenweberhaus Krefeld statt und verspricht ein unvergessliches Erlebnis voller Musik, Tanz und spektakulärer Auftritte. Von den Attraktionen des Krefelder Karnevals bis hin zu traditionellen und modernen Darbietungen wird für jeden Besucher ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Die Prinzenproklamation ist nicht nur ein Höhepunkt der fünften Jah-

reszeit, sondern auch eine Gelegenheit, die Leidenschaft und den Spirit des Karnevals in Krefeld zu feiern. Seien Sie dabei, wenn Peter I. und Andrea III. ihre Regentschaft antreten und die Bühnen des Karnevals mit Leben füllen.

Karten für die Prinzenproklamation sind ab sofort über die Homepage des Comitée Crefelder Carneval von 2014 e.V. (kurz CCC) erhältlich. Sichern Sie sich Ihre Tickets und feiern Sie mit uns einen unvergesslichen Abend. Ob als Einzelperson, mit Freunden oder als Vereinsausflug – das Event ist eine ideale Gelegenheit, um die Karnevalstradition Krefelds hautnah zu erleben.

Für weitere Infos + Ticketbestellungen besuchen Sie einfach die Homepage unter www.comitee-crefelder-carneval.de.




Stockmanns

- Sanitär
- Heizung
- barrierefreies Bauen
- Klima
- Rohrbruchsaniegung

Stockmanns GmbH & Co. KG
Hermannstraße 2a · 47798 Krefeld
Telefon: (02151) 841616
E-Mail: info@stockmanns-gmbh.de

24 STD. SERVICE

www.stockmanns-gmbh.de



Schäfer & Franzen GbR
Meisterbetrieb
Bedachungen

- ♦ Steildach ♦ Fassaden ♦ Bauklempnerei ♦ Velux-Fenster
- ♦ Schieferarbeiten ♦ Flachdach ♦ Reparaturen

Michael Schäfer Dachdeckermeister
Maasweg 24a · 47807 Krefeld
Tel.: (02151) 305309 · Fax: (02151) 821401



- Haustüren
- Innenausbau
- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
- Individuelle Möbelfertigung

Franz-Hitze-Straße 10a · Krefeld
Telefon 021 51 / 39 78 10
www.moebel-maassen.de



RAMACKERS
TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

Tief- und Straßenbau
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten aller Art

Tempelsweg 7b
47918 Tönisvorst
Tel. (0 21 51) 97 08 08
Fax (0 21 51) 97 08 07

Das MSM kennenlernen

Nähe. Verstehen. Entfalten.

Viele Krefelder Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen wechseln im nächsten Sommer auf eine weiterführende Schule. Für diese Kinder und ihre Eltern gibt es am Maria-Sibylla-Merian-Gymnasium verschiedene Informationsangebote:

Am Mittwoch, den 30. Oktober, findet von 15.00 bis 16.30 Uhr ein Kennenlernnachmittag statt. An diesem Tag lernen die Schülerinnen und Schüler in kleinen Gruppen einige der spannenden neuen Fächer kennen, die sie am MSM-Gymnasium erwarten. Anmeldung zum Kennenlernnachmittag: https://t1p.de/MSM_Schnuppernachmittag_2024. Am 30. November folgt von 9-13 Uhr der Tag der Offenen Tür, bei dem die Familien das MSM in seiner ganzen Vielfalt kennenlernen können. Präsentieren werden sich unter anderem die vielen verschiedenen Fächer und die unterschiedlichen Bereiche des



Ihr Fachgeschäft für TV, HiFi, Sat, Alarmtechnik und Klingelanlagen

Seit über 75 Jahren!

Technikpartner Rinsch
Maybachstr. 157 · 47809 KR-Oppum
www.technikpartner.net
Tel. 02151-543888

Schullebens. Auch für Realschülerinnen und -schüler aus den 10. Klassen gibt es ein spezielles Informationsangebot. Für das leibliche Wohl sorgt die Elterncafeteria. Ergänzt wird das Angebot durch zwei Informationsabende für Eltern am 3.12.2024 und am 22.1.2025, jeweils um 19.00 Uhr. Hier erhalten sie vertiefte Informationen über die Schwerpunkte unseres schulischen Arbeitens.

17. Kompanie feiert den 40. Geburtstag

Zwei Kapellen, Festzug, Messe, Gala-Abend und offizieller Empfang



Mit Pauken und Trompeten starteten die Feierlichkeiten zum 40. Geburtstag der 17. Kompanie. (v.l.) Mike Platen (Blasorchester Gellep-Stratum), Vorsitzender der 17. Kompanie Manfred Janhsen und Geschäftsführer Thomas Schlösser sowie Uwe Kirchkamp (Tambour-Corps Gut Schlag).

Man nennt die 17. Kompanie der Bürger-Schützen-Gesellschaft (BSG) Fischeln auch die ‚Weiße Kompanie‘. Und das aus gutem Grund. Die weißen Kürassier-Uniformen haben schon etwas ganz Besonderes. Das war offensichtlich vor 40 Jahren eine weise und vorausschauende Entscheidung, denn mit dieser Uniform schaffen es die 17er immer wieder, ein echter Hingucker zu sein. Zualererst natürlich beim Schützenumzug im heimatischen Fischeln. Aber auch sonst bei Festzügen anderer Schützenfeste oder als Abordnung bei zahlreichen Veranstaltungen stehen die Mitglieder der 17. Kompanie stets im Mittelpunkt.

Mit nur zwei Vorsitzenden in 40 Jahren können die 17er um den aktuellen Vorsitzenden Manfred Janhsen mit Kontinuität punkten. Sein Vorgänger Michael Kamps brachte es auf fast 20 Jahre in dieser Position. Auch ein Zeichen des gegenseitigen Respekts untereinander. „Wenn es um Kameradschaft und Freundschaft geht, sind wir kaum zu schlagen“, bestätigt Thomas Schlösser, der seit der Gründung 1984 vierzig! Jahre den Posten des Geschäftsführers und Schatzmeisters innehat. Ihm ist es auch zu verdanken, dass die 17. Kompanie im Jahr 2019 in voller Stärke und in der festlichen Kürassier-Uniform am traditionellen Trachtenumzug anlässlich des Oktoberfests in München teilgenommen haben. Manfred Janhsen: „Ein einmaliges

Erlebnis auf das wir richtig stolz sind.“ Damit hat die ‚Weiße Kompanie‘ innerhalb Krefelds eine kaum einzuholende Alleinstellung.

Zur Historie der 17. Kompanie gehört natürlich auch, dass immerhin vier Schützenkönige aus ihren Reihen kommen. Neben Theo Wirtz und Helmut Hannappel schaffte es Thomas Schlösser gleich zwei Mal den Vogel abzuschließen. Ein Wort noch zum ersten und einzigen im Jahr 2012 verstorbenen Ehrenmitglied: Willi Schlösser, der sich wie kein Zweiter um das Fischelner Schützenbrauchtum verdient gemacht hat und immer noch eine hohe Wertschätzung erhält.

Zum diesjährigen Geburtstag hat die 17. Kompanie ein hochkarätiges Programm auf die Beine gestellt. „Vierzig Jahre wollen schließlich angemessen gefeiert werden“, resümierte Manfred Janhsen. Am Freitag stellten sich die 17er beim Ex-Schützenkönig Helmut Hannappel auf und zu den Klängen des traditionellen Laridah-Marsches machte man sich, begleitet vom Blasorchester Gellep-Stratum und dem Tambour-Corps Gut Schlag, in einem Festzug auf den Weg zum Fischelner Friedhof. Beim feierlichen Gedenkakt gedachten die Mitglieder der 17. Kompanie der Verstorbenen. Helmut Hannappel hielt eine kurze Ansprache und das Blasorchester Gellep-Stratum spielte das Lied „Ich hatt‘ einen Kameraden“. Daran schloss sich eine Messe in der St.-Clemens-Kirche unter Mitwirkung des Gellep-Stratumer Blasorchesters an. Der gemütliche Teil der Feierlichkeiten fand dann im Saal des Fischelner Burghofs als Gala-Abend statt. Ein offizieller Empfang zum 40. Geburtstag ist für den 3. November fest eingeplant. HEH

Immer für Sie an Ort und Stelle mit dabei!

**FISCHELNER
WOCHE**

**BÜRGERVEREIN
FISCHELN**

14.11.24 · 19.30 UHR

**KOSTENLOSE
INFORMATIONEN-
VERANSTALTUNG**

**DIGITALE WELT:
KINDER SICHER
BEGLEITEN!**

Wichtige Tipps rund um die digitale Welt von Smartphones, Messengern, KI & Co – Risiken und Chancen im Grundschulalter

**HIER ANMELDEN!
ODER
BÜRGERVEREIN-FISCHELN.DE**

WO? FISCHELNER BURGHOF/GIETZ MARIENSTR. 108

ELTERN UND MEDIEN LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

KIRCHHOFSTR. 108

Infos, Tipps & Trends
jede Woche neu in Ihrer

**FISCHELNER
WOCHE**

Bürgerverein Fischeln lädt zum Infoabend

Digitale Welt: Kinder sicher begleiten

„Handy“, „Tablet“, „PC“, „soziale Netzwerke“, „TikTok“, „Messengers“... Was Eltern von Kindern im Grundschulalter über Chancen und Risiken wissen sollten.

Digitale Medien sind allgegenwärtiger, fester Bestandteil unseres Alltags und haben einen großen Einfluss auf unser Zusammenleben, besonders aber auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Kinder wurden in diese smarte Welt hineingeboren; besonders für sie ist die große Vielfalt der Medienwelt faszinierend, sie nutzen sie immer öfter und immer früher.

Wieviel Zeit darf oder soll mein Kind an Handy oder PC verbringen? Welche Apps sind sinnvoll? Internet ab welchem Alter? Welche Risiken und Chancen bietet die Digitale Welt? Das sind dabei häufig gestellte Fragen.

Hier sind natürlich die Eltern gefragt. Ihnen obliegt die wichtige Aufgabe, ihren Kindern Hilfestellungen zu geben und die Nutzung zu begleiten.

Schwierige Fragen, die gerade bei den rasanten Entwicklungen auch viele Eltern verunsichern, da wohl

die meisten der Eltern diese Vielfalt und Verbreitung in ihrer Jugend nicht kannten.

Der Bürgerverein möchte mit einem Infoabend in Kooperation mit der Landesmedienanstalt den Eltern von Grundschulkindern dazu Orientierungshilfen über Chancen und Risiken anbieten und lädt am Donnerstag, den 14.11. um 19.30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag von Referentin Monika Dohrenbusch im Auftrag von „Eltern und Medien“ der Landesanstalt für Medien NRW in den Fischelner Burghof herzlich ein.

Der Bürgerverein freut sich auf zahlreiche Teilnehmer – auch Großeltern, Tanten und Onkel sind herzlich willkommen!

Voranmeldungen über die Internetseite www.buergerverein-fischeln.de helfen bei der Organisation der Veranstaltung. Es wird nur die Anzahl der teilnehmenden Personen erfasst.

Ferner, können Sie bereits im Vorfeld – im Rahmen der Anmeldung – Fragen stellen. Dies hilft die Veranstaltung Ihrer Interessenlage anzupassen.

Vier neue HLF20 für die Feuerwehr Meerbusch



Viel Rauch, Zuckende Blaulichter und die Präsentation der neuen vier Feuerwehrfahrzeuge auf dem Hof der Feuerwache Strümp.



Frank Mohr vom Löschzug Strümp nahm die Gratulation der hohen Geistlichkeit entgegen. Fotos: Stephan Beier

Das vergangene Wochenende war für den Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Strümp ein großartiges Wochenende, an dessen Ende es das 100jährige Bestehen des Löschzuges und 50jähriges Bestehen der Jugendfeuerwehr zu feiern gab. Ein großer Höhepunkt war die Übergabe von vier neuen HLF 20 (HLF: Hilfeleistungslöschfahrzeug) an die Feuerwehr Meerbusch. Und es gab keinen besseren Übergabetermin als das Jubiläum der Wehr des Meerbuscher Vorortes, an dem viele Kameraden und Kameradinnen aus der Stadt Meerbusch teilnahmen. Das Hilfeleistungslöschfahrzeug ist eine Kombination aus Fahrzeug zur Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung. Waren hier früher gesondert ein Tanklöschfahr-

zeug und ein Rüstwagen von Nöten, verkörpert das Hilfeleistungslöschfahrzeug beide Komponenten. Dies schlägt sich folglich auch im Stadtsäckel positiv aus. Durch die Bündelung der Haushaltsmittel mehrerer Jahre, war die Anschaffung nach den neuesten Vorgaben in die Tat umgesetzt worden. Beladen ist das Fahrzeug mit 2000 Liter Wasser und 120 Liter Schaummittel. Auf dem Dach sind zwei tragbare Leitern verlastet, die im Ernstfall zur Rettung von Menschen bis ins dritte Obergeschoß reichen.

Bürgermeister Christian Bommers, selbst in Feuerwehruniform zur Gratulationen nach Strümp gekommen ergänzte: "Die Finanzierung der Fahrzeuge aus dem städtischen Haushalt zeigt das klare Bekenntnis

der Stadt Meerbusch zur Sicherheit ihrer Bürger und den Stellenwert unserer Feuerwehr". Ein besonderes Augenmerk legte das Stadtoberhaupt auch auf die Sicherheit seiner Einsatzkräfte: "Die Beladung ist so angeordnet, das Rücksicht auf die stressigen Situationen und des Gesundheitsschutzes der Einsatzkräfte gelegt wurde". Verteilt werden die neuen Fahrzeuge auf die Hauptamtliche Wache in Osterath, sowie den Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Osterath, Büderich und Strümp. Sie ersetzen somit die zum Teil 20 Jahre alte Fahrzeugtechnik vorheriger Fahrzeuge. Mit ins Boot bei der Fahrzeugweihe holte die holde Geistlichkeit – die zur Weihung sogar Weihwasser aus Lourdes auf die vier HLF 20 verteilte

– die anwesende Jugend und ließ diese ebenfalls dem Weihvorgang beiwohnen und selbst durchführen. Zuvor waren die neuen Fahrzeuge ins rechte Licht gesetzt worden. Die vier Einstellplätze der Wache am Kaustinenweg waren für die Neuankömmlinge bereitgestellt worden und nach dem gleichzeitigen Hochziehen der Ausfahrtstore strahlten diese im Nebel mit zuckendem Blaulicht. Vervollständigt wurde der Sonntag durch Einsatzübungen die bei Jung und Alt „heiß“ begehrt waren. Tags zuvor ließen es die Strümper Feuerwehrleute zusammen mit Freunden, Familien, Nachbarn und Bürgern beim Oktoberfest richtig krachen. So mancher Besucher wurde am Sonntag noch in Lederhose gesichtet. Stephan Beier

DER POETISCHE APFELKUCHEN


 KATHOLISCHE
 KIRCHENGEMEINDE
 MARIA FRIEDEN

Einladung zur Apfelkuchentafel

denn unsere Apfelkuchen sind ... ein Gedicht!

27. Oktober 2024
 ab 13.30 Uhr
 im Clemensaal, Clemensplatz 1
 in Krefeld - Fischeln

Wir bieten Apfelkuchen in verschiedenen Variationen, Kaffee, andere Getränke und mehr.

Chor Cantilena ad Libitum

Der Erlös dient der Finanzierung unseres Chorprojektes „Johannespassion“, die wir im Rahmen des Bach-Jahres im März 2025 aufführen wollen.

Traditionelles Oktoberfest im Hanseanum

Ein Prosit: Makarena-Polnaise, Weißwurst und Brezen, bajuwarische Heiterkeit, Filzhut und Lederhose, Klatschen und Schunkeln zu Evergreens wie „Der Typ neben ihr“, „Tornero“ und „Seemann deine Heimat ist das Meer“ – das Oktoberfest im Hanseanum war eine riesen Wiesngaudi. Im Restaurant der Krefelder Seniorenresidenz schlugen die Wogen hoch, als Mr. Move alias Horst Krefelder den Takt angab

oder das freundliche Serviceteam eifrig im feschen Dirndl Weizenbier und gute Laune nachschenkte. Mehr als 50 Bewohner*innen der Krefelder Traditionseinrichtung feierten mit. So dass die „gute Seele“ des Hauses, Hannelore Hesse, am Ende happy meinte: „Eieiei, diese Stimmung müssen uns die Münchener erst mal nachmachen!“ O'zapft is an der Neusser Straße 6 im Herzen der Krefelder City!



Traditionell gekleidete Besucher bei der Wiesngaudi



Die „gemischte“ weibliche A-Mädchenmannschaft von Adler Königshof mit Trainerin Doris Dostal (li.) und Trainer Klaus Peters (re.).



(v.l.) Zufriedene Gesichter bei Paul von Oelhafen, Rolf Hannappel, Detlef Abraham, Fynn Gdanitz, Horst Reinhart und Jewgeni Singer

DJK Adler Königshof 1919

Kooperation zwischen Adler Königshof und Handball Oppum

Viele Vereine plagen, vor allem ab der B-Jugend, im Mädchenbereich Nachwuchssorgen. Gegen Ende der letzten Saison zeichnete sich ab, dass für die Saison 2024/25 die weibliche A-Jugend von Adler Königshof zu dünn besetzt ist. Aus Meisterschaft und Freundschaftsspielen war bekannt, dass Oppum ebenfalls nicht stark besetzt ist. Die Jugendwarte beider Vereine setzen sich zusammen und es wurde eine Kooperation für die Saison 2024/25 eingegangen.

Sieben Adler Mädels und sieben Oppumer Mädels bilden ein Team. Sie werden von Doris Dostal aus Oppum und Klaus Peters, einem Adler, trainiert. Die gemeinsame weibliche A-Jugend läuft unter der Flagge von Handball Oppum.

Es ist für die Region Krefeld wichtig, engagierten Mädchen einen Platz zu geben, wo sie sich weiterentwickeln und auch ihr Hobby weiter betreiben können. Die Nachwuchssorgen gerade für Frauenmannschaften hier in der Region sind groß. Um diese Sorgen einzudämmen, ist es wichtig, Kooperationen mit anderen Vereinen einzugehen. Nur so können Mädchen auch beim Handball gehalten werden. Handball Oppum und der DJK Adler Königshof gehen hier mit einem guten Beispiel voran.

TTF Rhenania Königshof 1950

Die 1. Herren der Rhenania lieferte

Am 11. Oktober spielte die 1. Herrenmannschaft der Rhenania Königshof gegen die favorisierte Mannschaft der DJK VFL Willich.

Nach den 3 Eingangsdoppeln führte Willich erwartungsgemäß mit 2:1. Doch dann zog Königshof das Spiel an sich und konnte nach dem 12. Spiel sogar von einem Sieg träumen, denn zu diesem Zeitpunkt stand es bereits 8:4, so dass nur noch 1 Punkt zum Sieg fehlte. Doch genau dieser eine Punkt sollte nicht erzielt werden, weil die Willicher Spieler sich mit aller Kraft – und das erfolgreich – dagegen wehrten. So stand es dann nach dem 15. Spiel 8:7 für die Rhenania, was ein sogenanntes Schlussdoppel auf den Plan rief, durch das bei diesem Spielstand immer der 16. Punkt des Matches ausgespielt werden muss. Und hier traten dann die Rhenanen Paul von Oelhafen/Horst Reinhart gegen das Doppel aus Willich Andre Janke/Hong Man Tang an. Für die Rhenania begann es ganz verheißungsvoll mit einer 2:0-Führung; doch dann kam die Wende und die Willicher drehten dieses Spiel, indem sie ihre Leistung am Ende mit einem 3:2-Sieg krönten. Somit war mit 8:8 der Endstand der Begegnung in diesem Spiel der 1. Bezirksliga erreicht. Dennoch können die Königshofer mit diesem Endergebnis sehr zufrieden sein, denn sie gingen ersatzgeschwächt und ohne große Erwartungen in diese Partie.

Fynn Gdanitz, der kurzfristig in die Mannschaft berufen wurde, zeigte mit einer tollen Performance bei einem punktemäßig überlegenen Gegner volle Konzentration und Klasse und konnte mit einem 3:2 gegen Richad Nazari einen entscheidenden Punkt zum Unentschieden beisteuern.

Somit war das ganze Team mit jedem Einzelspieler an diesem Unentschieden beteiligt, was mit Paul von Oelhafen (2 Einzelsiege, 1 Doppelsieg), Horst Reinhart (1 D-Sieg), Detlef Abraham (2 E-Siege),

Jewgeni Singer (1 E-Sieg), Rolf Hannappel (1 E-Sieg) und Fynn Gdanitz (1 E-Sieg) quasi wie ein Sieg gefeiert werden konnte. In der Tabelle rangiert man momentan mit einem Punkt Rückstand zum 4. Platz auf Rang 7 und hat mit dem Abstieg nichts zu tun, denn die momentanen Absteiger liegen doch schon deutlich mit 5 bis 6 Punkten Rückstand hinter der Rhenania-Mannschaft. Im Gegenteil, wenn die 1. Mannschaft von Rhenania Königshof weiterhin so gut aufspielt, könnte sie sich durchaus im oberen Drittel der Tabelle etablieren.

Die 3. Herren-Mannschaft mit einem Unentschieden

Am 10. Oktober spielte die 3. Mannschaft der Rhenanen in der 2. Bezirksklasse gegen den Tabellenzweiten KTSV Preussen Krefeld IV. Hier wurde mit Roswitha Lindner, Fynn Gdanitz (1 E-Sieg), Otto Hoyer (1 D-Sieg, 1 E-Sieg) und Niklas Hachenberg (1 D-Sieg, 2 E-Siege) ein 5:5-Unentschieden erreicht.

Dabei zeigte Niklas Hachenberg, dass er als jüngstes Mitglied dieser Mannschaft auch bei den sogenannten „Großen“ mithalten kann. Das nächste Ziel von Niklas sind die Bezirksmeisterschaften in der 2. Herbst-Ferienwoche, für die er sich ja sensationell bei dem Qualifikationsturnier in Grevenbroich mit einem Sieg gegen 72 Mitkonkurrenten durchsetzen und qualifizieren konnte.

Die 2. Damenmannschaft ebenfalls mit einem Remis

Ein weiteres Unentschieden gab es in dieser Woche auch für die 2. Damenmannschaft gegen die Spvgg. Meiderich 06/95 II.

Mit Andrea Fischer (1 E-Sieg), Birgitt Dreves (1 E-Sieg), Christa Weiler (1 E-Sieg) und Daniela Gerdts (2 E-Siege) wurde in spannenden Spielen ein respektables 5:5 erzielt. Damit befindet sich die 2. Damenmannschaft in der 1. Bezirksliga auf dem 6. von 9 Tabellenplätzen.

Persönlich. Aktuell.
Direkt in Ihr E-Mail-Postfach!

Jetzt kostenlos zum **Fischelner Woche E-Paper** anmelden. Abonnieren Sie die Fischelner Woche als E-Paper im Mail-Versand und bleiben Sie informiert.

Und so geht's:
Besuchen Sie unsere Internetseite www.van-acken.de. Klicken Sie auf „Verlag“ (grün unterlegt). Klicken Sie weiter rechts auf das Feld „Unsere Publikationen“ und tragen Sie unter „E-Paper Anmeldung“ einfach Ihre E-Mail Adresse ein. Sie erhalten dann automatisch eine Anmeldebestätigung in Ihr Postfach. Fertig!

*Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse für die Zusendung unseres auf Sie zugeschnittenen E-Papers. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

TERMINE

Skatturrier der IG-Metall-Senioren für guten Zweck

Jetzt anmelden!

Am Do., den 14. 11. findet das Skatturrier – zugunsten der KiTa Remscheider Straße – wieder in der Großmarktkantine an der Oppumer Str. 175 statt. Einlass ist ab 14.30 Uhr, Beginn um 15 Uhr. Startgeld beträgt 6,- €. Anmeldung erforderlich bei Peter Klempner, Tel. KR 366 1059 od. Heinrich Georg Möll, Tel. KR 398665.

Literaturkreis KÖB St. Clemens

Der Literaturkreis „Lesen und lesen lassen“ in der KÖB am Clemensplatz findet wieder jeweils am 2. Freitagnachmittag des Monats von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Zu folgenden Terminen sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen neue Bücher kennenzulernen, die jeweils nach kurzen Erläuterungen zu Inhalt u. Autor in Auszügen vorgelesen werden: 08.11. (Lesung mit Musik + Literatur), 13.12.24. Die Termine im nächsten Jahr sind am: 10.01., 14.02., 14.03., 11.04., 09.05. + 13.06.2025.

Eine vorherige Anmeldung per E-Mail an maria-krause@arcor.de ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Für den 8.11. ist jedoch eine Anmeldung erforderlich, und zwar bei Hildegard Eichner in der Bücherei.

TAM – Theater am Marienplatz Nachtsprogramm im Oktober

Kompositionen für Klavier von Franz Liszt „La lugubre Gondola“ (Die Trauergondel), Texte v. Oskar Pastior und Musik f. Streichinstrumente (Improvisationen), Styropor-Halbkuugeln, Kuhglocken, Nägel in einer Orgelpfeife. Aufführungen an den Freitagen, 18. + 25.10. jeweils um 22 Uhr. Wo? Marienstr. 81 in Fischeln, www.tamkrefeld.de

VLN Ortsverein Krefeld

Mo., 21. 10.

Radwanderung
„Start in die Woche“
Abfahrt 10 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee, Fahrzeit ca. 2 Std, gemütliche Geschwindigkeit bis 14 km/h. Wanderführer Ralf Hesse, Tel. KR 56 1049, u. Bernd Klein, Tel. KR 592745

Nordic Walking in Fischeln
Treffpunkt 16 Uhr Parkplatz U76 „Fischeln“, Hees 84. Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633, u. Rosi Rütten, Tel. KR 390660

Nordic Walking im Stadtwald
Treffpunkt 15 Uhr Stadtwaldeingang (Hüttenallee/Jentgesallee), Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen Marga Guttmann, Tel. KR 9427488, u. Ellen Klein, Tel. KR 592745

Do., 24. 10.

Radtour nach Duisburg-Wedau
Abfahrt 10 Uhr Café am Elfrather See, 60 km bis 18 km/h, Einkehr mittags. Wanderführer Ernst Speda, Tel. 01 51-23979566, adeps@gmx.de

Fr., 25. 10.

Radtour
„Mit Schwung ins Wochenende“
Abfahrt 15 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee, 35-40 km bis 18 km/h. Wanderführer Werner Hänel, Tel. KR 481423, werner.haenel.0910@gmail.com

So., 27. 10.

Wanderung „Große Runde um das Schloss Krickenbeck“
Abfahrt 9 Uhr Parkplatz Bad am Stadtpark Fischeln mit PKW, 17 km, 4,5 Std., Schlusseinkehr. Anmeldung bis 22.10. Wanderführer Rolf Lonny, Tel. 0173-2748494, Rolf.Lonny@freenet.de

Wanderung „Zu Fuß kann man besser schauen“ (Paul Klee) – Erkundung des herbstlichen Krefelder „Grünen Gürtels“
Treffpunkt 10 Uhr Eingang Zoo, 16 km, 4 Std., Anmeldung bis 25.10. Wanderführerin Marie-Hélène Miodek, Tel. 0151-70046883, mhmio7777@gmail.com

Jugendzentrum Fischeln

Kinderprogramm vom 21. bis 25. 10. f. alle Schulkinder bis 12 Jahre

„Umweltschutz und Upcycling? Kinderleicht!“
Krefelder Ferien von 8-17 Uhr im Freizeitzentrum Süd & Jugendzentrum Fischeln
Anmeldung nicht möglich! Alle Plätze sind bereits vergeben

Jugendprogramm vom 21. bis 25. 10. f. alle Schulkinder ab 5. Klasse

Das Jugendprogramm fällt wegen den Krefelder Ferien leider aus!

MEERBUSCH

Forum Wasserturm Meerbusch

Am Sonntag, 27. Oktober um 15 Uhr, gastiert das Theater Wodo aus Mülheim/Ruhr mit dem Kindertheater-Stück „Olchis-wenn der Babysitter kommt“ im Forum Wasserturm, Rheinstr. 10, Meerbusch-Lank.

Eintrittskarten zum Preis von 7,70 € gibt es noch im Fachbereich Kultur (Karten-Hotline 021 59/91 62 51), in den Buchhandlungen in Lank und Osterath, in den Postfilialen in Osterath und Büderich, online unter Reservix.de und zum Preis von 8 € an der Tageskasse.

Austausch der grauen und braunen Abfalltonnen läuft gut – ab 21. Oktober ist Osterath an der Reihe

Nach dem Auftakt des Meerbuscher „Tonnentausch-Marathons“ in Bü-

derich werden im nächsten Schritt nun von Montag, 21., bis Mittwoch, 23. Oktober, im Stadtteil Osterath die neuen grauen Restabfallbehälter ausgeliefert. Zu den neuen Tonnen gibt es einen Info-Flyer des Entsorgungsunternehmens Schönackers. In der Zeit vom 30. Oktober bis 2. November werden die alten Restabfalltonnen in Osterath geleert und dann abtransportiert. Die neuen braunen Biotonnen stellt das vom Entsorger beauftragte Unternehmen vom 28. bis 30. Oktober vor die Haustüren, am 6. und 7. November werden schließlich die alten braunen Tonnen geleert und dann eingesammelt.

In Büderich ist die Auslieferung der neuen grauen Tonnen nach Schönackers-Angaben inzwischen abgeschlossen. Die alten grauen Behälter wurden vom 16. bis 18. Oktober abgeholt. Derzeit erhalten die Büdericher Haushalte nach und nach ihre neuen Bio-Tonnen, am 23. und 24. Oktober werden die alten braunen Tonnen zum letzten Mal geleert und dann abtransportiert.

DET + DAT

www.Fischelner-Sportverein.de

Malerbetrieb Busenbecker

Günstige u. fachgerechte Ausführung
Tel. 0172-2655756
www.malermeister-busenbecker.de

TG-Stellplatz in Fischeln, Wilhelmstr. (Hochhaus) ab 01.01.2025 frei, Miete 60,- €/mtl. oder ab 2025 auch evtl. Verkauf nach Höchstgebot ☑ Zuschriften an Fischelner Woche, c/o van Acken Druckerei & Verlag GmbH, Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld 001/2621

Fenstergitter, Gittertüren, Geländer, Handläufe, ... u.v.m. Metallbau Palmen – Meisterbetrieb ☎ 02151-933940

Gartengestaltung, Pflege, Schneiden, Pflasterarbeiten, Fa. Lintorf, ☎ 392011

HILFE – wohin mit dem Besuch? Zu uns! Zimmer + App ☎ KR 300408
www.gaestezimmer-krefeld.de

Suche Eigentumswohnung von privat ☎ 02151-9716833

Private Kleinanzeigen bei Det + Dat...

die sind preiswert – da ist man platt!

3 Zeilen € 9,-
jede weitere Zeile € 2,80...
(ausgenommen Immobilien)

Das ist doch wirklich günstig!



Du hast Lust auf einen neuen Look?

Wir suchen Haar-Modelle

- gegen eine kleine Aufwandsentschädigung - für unsere Azubis!

**MEMO's Haarstudio
KR-Fischeln
Tel. KR 303816**

Passbilder sofort

7,99€ Fuchs
Kölner Str.550
Tel. 300 679

**Gartenpflege · Gehölzschnitt
Baumfällung**

Gärtnermeister R. Zimmermann
☎ KR-313611 oder 0170-3163616

HÖRGERÄTE

Wo?

Bei Optik-Akustik Krischer
Kölner Str. 526 · Tel. KR 302550

Logopädie Verena Beurskens
Praxis f. Sprach-, Sprech-, Stimm-, Atem-, Schluck- u. Hörtherapie; auch Hausbesuche, Clemensstr. 18a, ☎ KR 6516656

Seniorenzüge – Haushaltsauflösungen m. Wertanrechnung – Räumungen – besenrein, Firma VEBÖ seit 1996 www.veboe.de ☎ 02151-994437

Solvente 4-köpfige Familie sucht ein Haus von privat zum Kauf, ☎ 02151-9130695

Suche Haus von privat ☎ 01579-2487591

Impressum

Herausgeber:
Josef Stangenberg †
Verlag:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld
Tel. 021 51/4400-0 · Fax 44 0055
www.van-acken.de

Redaktion:
Tel. 02151/440088
fischelnerwoche@van-acken.de
Redaktionsschluss: Di., 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 02151/440088 + 44 00 43
anzeigen@van-acken.de

Anzeigenschluss:
Di., 12.00 Uhr

Gesamtherstellung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Redaktion und Anzeigen: (verantwortl.)
Gisela Borsch

Anzeigenverwaltung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9, 1.2.2020

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Bildmaterial, Daten o. ä. übernimmt der Verlag keine Haftung. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Der Nachdruck von Beiträgen und Fotos bedarf der vorherigen Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der von der Fischelner Woche kopierten Anzeigen, Beiträge und Abbildungen liegen beim Verlag. (Änderungen und Irrtum vorbehalten)



Automarkt





Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt



Bökendonk 7 · 47809 Krefeld
 Telefon (021 51) 156-333 info@autohaus-essers.de
 Telefax (021 51) 156-334 www.autohaus-essers.de

2101668-002




• Neu- & Gebrauchtwagen • Service & Werkstatt



AUTO-PARK RATH

by AUTOTEWES - #HEIMATBEWEGT

Untergath 175 · 47805 Krefeld

T: 02151 37150 · www.autopark-rath.de

2010132-001

Damit Radlern nicht die Luft ausgeht: Neue Reifenpumpstationen aufgestellt

Im Rahmen ihrer Initiative „Meerbusch Radaktiv“ hat die Stadtverwaltung jetzt drei weitere Service-Stationen für Radfahrer aufgestellt. Am Alten Schulhof in Lank, an der

Bahnhaltestelle Hoterheide in Osterath und am Deutschen Eck in Büberich stehen jetzt fest montierte Reifenpumpen für Fahrräder, Fahrradanhänger, Rollstühle oder Kinderwagen zur Verfügung. Im Jahr 2022 hatte Stadt versuchsweise vier komplette Fahrrad-Reparatur-Stationen mit Werkzeugset zum Schrauben nachziehen, Lenker oder Sattel einstellen in den großen



Zu wenig Luft im Reifen, keine Pumpe dabei? Am Alten Schulhof in Lank gibt es für Radfahrer jetzt praktische Hilfe. Dana Frey probiert den Service schon mal aus.

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

2008664-002

Stadtteilen platziert. „Benutzt wurde davon hauptsächlich die eingebaute Luftpumpe, deshalb haben wir uns jetzt für eine einfachere, robustere Variante entschieden“, sagt Dana Frey, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Umwelt im Rathaus. Die ersten Erfahrungen mit den Pumpen seien gut, die Reaktionen der Radfahrer rundum positiv.



PANHUIS

DIE KFZ-PROFIS

Viehgasse 2
40670 Meerbusch-Osterath
www.auto-panhuis.de · Tel. 02159 / 5247-0

2000128-001

Alles auf einen Blick



BMW MOTORRAD



DER WINTER MUSS WARTEN

MAKE LIFE A RIDE

Die Aussicht auf die bevorstehenden goldenen Herbsttage erfüllt uns mit Vorfreude auf zahlreiche unvergessliche Motorrad-Touren. Wenn die Sonne den Asphalt in ein warmes Licht hüllt und die milden Temperaturen auf eine angenehme Brise treffen, ist jede Motorrad-Tour ein Genuss für die Sinne. Nimm die Schönheit der Landschaft und die Freiheit auf zwei Rädern in vollen Zügen wahr.

Feiere mit uns am **26.10.2024 ab 10 Uhr** den Ausklang der Motorradsaison 2024 und lass uns gemeinsam nochmal alles geben. Es gibt viel zu entdecken!

Teste bei einer Probefahrt z.B. die neue R 1300 GS Adventure* oder ein anderes Modell der aktuellen Modellpalette. Hier erlebst Du alle Highlights.

*vorherige Terminvereinbarung telefonisch unter 02151/15987-11 erbeten



Motorrad Faßbender GmbH & Co. KG
 Hafelstraße 246
 47809 Krefeld
 Tel: 02151/159870
 Mail: info@motorrad-fassbender.de

Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Maria Frieden

Sa., 19. 10.

St. Clemens
18 Uhr Hl. Messe

So., 20. 10.

Herz Jesu
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Martin
9.30 Uhr Hl. Messe

Mo., 21. 10.

St. Clemens
15 Uhr Rosenkranzgebet

St. Bonifatius
19.30 Uhr Taizé-Gebet

Di., 22. 10.

St. Clemens
18 Uhr Hl. Messe

St. Johann
Wir bitten Sie weiterhin sich über die Aushänge in den Schaukästen über die Gottesdienste während der Zeit der Kirchenschließung zu informieren.

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Süd

Markuskirche

So., 20. 10.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
m. Pfr.in Christine Grünhoff

Lutherkirche

So., 20. 10.

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Markuskirche

Die Lutherkirche ist aufgrund von Schäden am Dachstuhl vorläufig geschlossen!

Hildegundis von Meer

Sa., 19. 10.

St. Nikolaus
17 Uhr Hl. Messe

So., 20. 10.

St. Stephanus
10 Uhr Hl. Messe

Mo., 21. 10.

St. Pankratius
17 Uhr Andacht

Do., 24. 10.

Haus Meridias
16 Uhr Wort-Gottes-Feier

Fr., 25. 10.

Malteserstift
16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Nikolaus
19 Uhr Oasen-Zeit

Abonnement
Abonnieren Sie den Infobrief per Mail unter pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de

Pfarrgemeinde St. Augustinus Oppum

So., 20. 10.

Hl. Schutzengel
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pax Christi
11 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Karl Borromäus
11 Uhr Hl. Messe

Di., 22. 10.

Hl. Schutzengel
9 Uhr Wort-Gottes-Feier

Do., 24. 10.

Seniorenheim Bischofstr.
15.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Fr. 25. 10.

Hl. Schutzengel
19 Uhr Hl. Messe

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Oppum

So., 20. 10.

Auferstehungskirche
11 Uhr Gottesdienst m. Pfr. i.R. Stockkamp anschl. Kirchenkaffee, 19 Uhr Tanzkurs für Erwachsene

Mo., 21. 10.

Auferstehungskirche
10 Uhr Gymnastik, 19 Uhr Donkies Big-Band, 20 Uhr family of hope Gospelchor

Di., 22. 10.

Auferstehungskirche
16.45 Uhr Nähkurs f. Kinder, 18.45 Uhr Nähkurs f. Erwachsene

Kreuzkirche
18.30 Uhr Gymnastik f. Frauen

Do., 24. 10.

Kreuzkirche
14.30 Uhr Altenclub

Auferstehungskirche
15 Uhr Det und Dat, 15 Uhr Skat-treff, 16 Uhr Rhythmikgruppe Lebenshilfe KR, 18 Uhr Quiltgruppe, 18 Uhr Rock am Ring Inklusionsband (Lebenshilfe KR)

Fr., 25. 10.

Auferstehungskirche
18.30 Uhr Stage 18

Neuapostolische Kirche Fischeln

47807 Krefeld, Anrather Str. 140

So., 20. 10.

10 Uhr Gottesdienst

Mi., 23. 10.

19.30 Uhr Gottesdienst

Hannappel

BESTATTUNGEN

Seit 135 Jahren
in Familienhand



Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe. Seit über 135 Jahren Erfahrungen in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgesgesprächen sind wir jederzeit bereit.

www.bestattungen-hannappel.de
info@bestattungen-hannappel.de



Dionysiusplatz 20 · 47798 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 2 21 51
Anrather Straße 31 · 47807 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 30 34 08

2000072-003

www.bestattungen-vetter.de

DOHR

Kölner Straße 177 · 47805 Krefeld
Telefon: 02151 31 44 17

VETTER
BESTATTUNGSHAUS

2101224-002



Grabmale Karl Motes

Inh. Gernot Heinrichs

moderne und klassische
Grabmalgestaltung

Kölner Str. 750+770 · Krefeld-Fischeln · Tel. 021 51/302057

2000496-004

M.I.O. – Miteinander in Oppum

Mo., 21. 10.

10–12 Uhr Computer & Internet-Sprechstunde

Di., 22. 10.

10–12 Uhr Formularausfüllhilfe, 15–16 Uhr Englisch für Anfänger

Mi., 23. 10.

15–17 Uhr „Sock'n & Woll“ (Handarbeit in Gemeinschaft), 15–17 Uhr Spielen in Gemeinschaft

Do., 24. 10.

10–12 Uhr offene Sprechstunde, 15–16 Uhr „meine grauen Zellen & ich“ (Gedächtnistraining)

Sa., 26. 10.

11–13 Uhr Repaircafé (Reparatur von elektr. Kleingeräten) im M.I.O., Hauptstr. 9, 47809 Krefeld

So., 27. 10.

10.30 Uhr Sonntagstreff mit Tee u. Kaffee, ab 12 Uhr Essen in Gemeinschaft – Ein Teammitglied lädt ein und freut sich auf Gäste!

Kontakt:
Hauptstr. 9, 47809 Krefeld
Tel. 021 51-617 95 36 o.
015 73-755 30 01
mio@augustinus-krefeld.de



Rückblick Frühstück & mehr

Am 9. Oktober trafen sich etwa 25 interessierte Gemeindemitglieder zu dem Themenfrühstück, welches Frau Nuyen alle zwei Monate mit der Unterstützung einiger Damen aus der Gemeinde anbietet. Es gab wie immer eine schöne Auswahl zu süßem und herzhaftem Frühstück und lebhaftes Gespräche.

Anschließend begrüßte Frau Nuyen Frau Prey, eine Referentin der Villa Merländer, die die Anwesenden auf ein schwieriges Thema, „Antisemitismus“, einstimmte. Kurzentschlossen wich Frau Prey von ihrem Vorhaben ab, anhand einer Powerpoint-Präsentation zu referieren. Sie begann ein Gespräch

und nach einem kurzen Rückblick auf die Geschichte des Judentums, stellte sich die Frage „Wann ist eine Aussage antisemitisch?“ Anhand verschiedener Beispiele und der aktuellen politischen Lage in Palästina entwickelte sich eine rege Diskussion bzw. Fragen wurden gestellt, die Frau Prey auch an den Teilnehmerkreis zurückgab. Durch diesen Austausch verging die Zeit so schnell, dass Frau Prey nur einen kleinen Teil ihrer Vorbereitung präsentieren konnte. Hoffentlich gibt es bald ein neues Treffen, an dem das Thema erneut aufgenommen und fortgesetzt werden kann.

Ursula Wenk



Frau Nuyen (li.) bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei Frau Prey für ihre Präsentation.

Kinderbibelwoche 2024 in der Markuskirche

In der ersten Herbstferienwoche fand die Kinderbibelwoche der evangelischen Kirchengemeinde Krefeld Süd in der Fischelner Markuskirche statt. Gestartet wurde am Sonntag, 13. Oktober um 10.30 Uhr mit einem Familien-Gottesdienst. Ab Montag startete dann die Kinderbibelwoche, an der in diesem Jahr 28 Kinder im Grundschulalter teilgenommen haben. Die Kinder wurden von 11 engagierten und motivierten Jugendlichen unter der Leitung von Kathrin Kobuszewski betreut. Unter dem Thema „Freund-

schaft“ haben sich die Jugendlichen tolle Aktionen, Spiele und Bastelideen überlegt. Highlight war die Übernachtung in der Kirche.

Die Kinder und alle Teamer blicken auf eine ereignisreiche Woche zurück und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Unterstützt wurde die Kinderbibelwoche auch von REWE Markt Inhaber Markus Hoffmanns, der die Kinder und Jugendlichen täglich mit einem hochwertigen und sehr leckeren Essen versorgte.

(v. li.) Patrick Penz (REWE Mitarbeiter), Melanie Huys (Service Leitung), Rebecca Harms, Kathrin Kobuszewski (Leitung der Kinderbibelwoche) und Kinder der Kinderbibelwoche



Ev. Kirche Osterath

Vortrag über Elie Wiesel

Im Rahmen der Reihe „freitags Horizonte“ hält Dr. Yuriy Tkachov, Universität Göttingen, am Freitag, 25. Oktober um 18 Uhr, in der Evangelischen Kirche Osterath, Alte Poststr. 15, einen Vortrag unter dem Titel „Wer war eigentlich Elie Wiesel?“

Er spricht über Leben und Werk des Friedensnobelpreisträgers und Holocaust-Überlebenden. Grundlage ist Wiesel's berühmtes Buch „Die Nacht“, in dem er die schrecklichen Erlebnisse seiner Familie in Auschwitz, sein Überleben mit dem Vater und die Befreiung aus der Sicht des damals 15jährigen beschreibt.

Zu Lebzeiten hat er etwa 60 Bücher und Schriften verfasst ...

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Verein für Völkerverständigung und Toleranz e.V. und dem Meerbuscher Kulturkreis e.V. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Frühstücksfest

Wer frühstückt schon gern allein? Zu einem Gedankenaustausch mit etwas Leckerem auf dem Teller lädt die Ev. Kirchengemeinde am Donnerstag, 31. Oktober um 9 Uhr in das Gemeindezentrum, Alte Poststr. 15, ein. Um einen Kostenbeitrag wird gebeten.

Ökumenisches Friedensgebet

Frieden! Wie sehr wünschen wir ihn den Menschen in der Ukraine und im Nahen Osten. Das Kriegsgeschehen kostet täglich Hunderten von Menschen das Leben: in Israel, im Gazastreifen und Westjordanland, zunehmend auch im Libanon. Die Geiseln sind mehrheitlich noch immer nicht befreit.

Die Menschen brauchen ein Gebet. Das Gebet um Frieden, um

Menschlichkeit, auch im Konflikt! Um verantwortliches politisches Handeln!

Dazu sind alle herzlich am Donnerstag, 24. Oktober um 19 Uhr in die Ossumer Kapelle in Meerbusch-Ossum-Bösinghoven eingeladen. Bei einer kleinen Stärkung nach dem Gebet, können die Besucher noch miteinander ins Gespräch kommen.



Ökumenisches Friedensgebet

Gebet für den Frieden

Titel: „Bitte um den Geist des Friedens“

Termin: Donnerstag, 24. Oktober 2024

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: in der Ossumer Kapelle
Meerbusch-Ossum-Bösinghoven

Anschließend sind alle herzlich eingeladen, bei einer kleinen Stärkung noch miteinander ins Gespräch zu kommen.



Stammtisch Trauerredner

Stammtisch der Freien Rednerinnen und Redner Niederrhein

Letzte Woche Mittwoch trafen sich 15 Freie Rednerinnen und Redner aus der Region (Krefeld, Willich, Tönisvorst, Viersen, Kempen und Moers) zu einem weiteren Stammtisch, dieses Mal im Fischelner Burghof (Gietz). Alle sind freiberuflich als Trauerredner/innen unterwegs, bieten aber auch Freie Trauungen und Taufen an.

Mit dem gemeinsam zur Gitarre gesungenen Lied „Amazing Grace“ stimmten sich alle auf den Abend ein. Es folgte ein kurzer Impulsvortrag über das Kölsche Grundgesetz §1 „Et es wie et es“. Anhand eines Bildes wurde verdeutlicht, wie viele verschiedene Blickwinkel es auf ein und dieselbe Sache gibt. Bisweilen hilft es, seine eigene Position zu verändern, um eine Lösung zu finden. Wir dürfen nicht resignieren, wenn wir denken: „Es ist wie es ist“. Wir haben immer die Chance, zu bewerten, was uns im Leben begegnet. Und wie wir das tun, bestimmt im hohen Maß, ob wir aus der Opferhaltung in den Aktivmodus schalten und überlegen, welche Optionen uns zur Verfügung stehen, um unser gesetztes Ziel doch noch zu erreichen oder eine gute Alternative zu finden.

Nach dem gemeinsamen Essen wurden weitere Themen in einer moderierten Diskussion behandelt. Hier profitieren Neueinsteiger von der Erfahrung der „Alten Hasen“. Aber alle können durch den Mei-

nungsaustausch den Tunnelblick vermeiden, der sich im Laufe der Zeit einstellen kann. Es tut immer gut, über den eigenen Tellerrand zu blicken.

Besonders wichtig ist der anschließende Austausch in kleinen Runden. Die ursprüngliche Idee hinter diesen Treffen war, die Qualität in diesem nicht geschützten Berufsstand kontinuierlich zu verbessern. Jeder kann theoretisch „Trauerredner“ werden. In der Realität eben nicht. Wer nahezu jeden Tag mit dem Schicksal anderer Menschen konfrontiert wird, mit Krankheit und Tod, mit Wut und Trauer, der muss damit umgehen können und auf die eigene Psyche achten. Hierbei helfen Gespräche unter Gleichgesinnten mit ähnlichem Erfahrungshorizont ungemein.

Dieser Kreis der Persönlichkeiten wächst immer mehr zu einer bunten Einheit zusammen. Hier treffen sich Frauen und Männer mit Empathie und Mitgefühl, für die nicht die eigene Karriere an erster Stelle steht, sondern der leidenschaftliche Dienst an Menschen, die sich in einer Ausnahmesituation befinden. Immer mehr wenden sich von den etablierten Kirchen ab.

Freie Rednerinnen und Redner bieten eine hervorragende Alternative, wenn es darum geht, einen individuellen und stimmigen Abschied zu gestalten. SE



Teilnehmende des Stammtisches „Freie Rednerinnen und Redner Niederrhein“.

Zukunftsforum „Be-lebe Dein Oppum“

Das Organisationsteam des Zukunftsforums „Be-lebe Dein Oppum“ freute sich sehr über die nahezu 100 Anwesenden in der Schutzengelkirche. Die innovative Initiative zielte darauf ab, Bürgerinnen und Bürger, Vertreter:innen der Kirchen, lokale Institutionen und Vereine zusammenzubringen, um gemeinsam über die Zukunft und Entwicklung des Stadtteils Oppum zu diskutieren und konkrete Maßnahmenpläne zu entwickeln, wie Gemeinschaft in Oppum gut funktionieren kann. Pfarrer Hans Russmann: „Wir sind ganz realistisch: Die Kirchen allein haben nicht mehr die nötige Reichweite, um alle Menschen anzusprechen und

zusammenzubringen, aber gemeinsam mit Bürgerverein, Sport- und Brauchtumsvereinen oder anderen Bündnissen können und möchten wir viel bewegen und tolle Angebote für die Menschen in Oppum schaffen. Wir sind begeistert, welche Ideen beim Zukunftsforum entstanden sind, und werden uns nun voller Tatendrang an die Umsetzung machen.“ Für den Vorsitzenden des Bürgervereins Dr. Lars Meyer ist es ein gutes Zeichen, dass Menschen aus so vielfältigen Ecken zusammenkamen. Über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen, mit anderen ähnliche Ziele entdecken, den Mehrwert zu sehen, das vielfältige Engagement noch

Werden Sie Glücksbringer!

Seit über 40 Jahren finden wir für unsere Hilfsorganisationen die richtigen Partner. Helfen Sie uns dabei. Durch diese wichtige Aufgabe tragen wir dazu bei, dass Hilfsprojekte planbar und finanzierbar sind.

Wir suchen Sie als **Mitarbeiter*in für unsere Spenden-telefonie**. Werden Sie ein Teil von unserem Team und helfen Sie durch Ihr Geschick und Ihre Überzeugungskraft die Welt ein Stück besser zu machen.

Ihre Aufgaben:

- Sie telefonieren mit Mitgliedern und Unterstützer*innen namhafter Hilfsorganisationen
- Sie informieren Kunden über aktuelle Projekte und werben um Unterstützung
- Die Tätigkeit beinhaltet keine Kaltakquise

Ihr Profil:

- Kommunikationsstarke, freundliche und empathische Persönlichkeit
- Hilfreich sind erste Erfahrungen im Bereich von Kundenservice oder Call Center, aber nicht notwendig. Sie werden umfassend eingearbeitet
- Sehr gute mündliche sowie schriftliche Deutschkenntnisse
- Affinität für soziale oder gemeinnützige Themen
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist nicht erforderlich

Was wir bieten:

- Professionelle und gründliche Einarbeitung in die Fundraising- und Outbound-Telefonie
- Faire, fixe Entlohnung, keine Provision
- Themenvielfalt durch abwechslungsreiche Kunden und Kampagnen
- Regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein engagiertes und gut gelauntes Team
- Ideale Rahmenbedingungen für Vollzeit und Teilzeit
- Arbeitszeiten Montag bis Freitag zwischen 8.30 Uhr und 19.00 Uhr

Egal Minijob, Teilzeit oder Vollzeit, wenn Sie Lust darauf haben in unser Team zu kommen, dann melden Sie sich gerne.

Per Telefon (02151/4400-61) oder E-Mail (gabriele.ballerstein@van-acken.de) bei Gabriele Ballerstein.

vanacken
Fundraising

van Acken Fundraising GmbH
Magdeburger Straße 5 · 47800 Krefeld
Telefon 02151/44 00 - 61
gabriele.ballerstein@van-acken.de · www.van-acken.de

weiter zu verbreitern. Das Zukunftsforum bot spannende Impulse und Diskussionen. Die Themen reichten von einer inklusiven Gestaltung des Ortsteils, über den Wunsch nach einer Veranstaltungshalle für Oppum bis hin zu digitaler Vernetzung der Gruppen und Vereine, der Situation der gesundheitlichen Versorgung und Verbesserung von Verkehrssi-

tuation und des Umweltschutzes im Stadtteil. Interaktive Workshops gaben den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Ideen und Visionen für ein lebendiges, nachhaltiges und zukunftsorientiertes Oppum einzubringen. Die Ergebnisse dieser Workshops werden in die zukünftige Planung und Entwicklung des Stadtteils einfließen.